



# PROTOKOLL

des

## Gemeinderates der Einwohnergemeinde Obergerlafingen

vom

8. Februar 2012

Nr. 32

---

<u>Beginn:</u>	19.30 Uhr im Sitzungszimmer MZH
<u>Anwesende:</u>	Gemeindepräsident: Muralt Beat Gemeindevizepäsident: Zuber Marcel Gemeinderatsmitglieder: Hess Silvia Mikolasek Thomas Müller Claudia Zimmermann Vreni Ersatzmitglied: Krieg Stefan Gast: Loosli Urs (zu Trakt. 3 & 4)
<u>Abwesend:</u>	Gemeinderatsmitglied: Bärtschi Peter
<u>Vorsitz:</u>	Gemeindepräsident Muralt Beat
<u>Protokoll:</u>	Gemeindeschreiber Jäggi Ulrich

### Traktanden

1. Begrüssung / Präsenz / Sitzungsziele
2. Protokoll der 31. GR-Sitzung vom 11. Januar 2012
3. (\*)
4. (\*)
5. (\*)
6. Neuzuzüger-Anlass: Konzept
7. Mutationen: Demission B. Hager aus der JuKo
8. Mitteilungen aus den Ressorts
9. Legislaturziele, Termine, Projekte und Pendenzen
10. Diverses

(\*): Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit

### **Traktandum 1**

#### **Begrüssung / Präsenz / Sitzungsziele**

Der Gemeindepräsident eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr. Er begrüsst die Anwesenden, und stellt fest, dass der Gemeinderat mit Stefan Krieg als Ersatz für Peter Bärtschi vollzählig erschienen ist.

Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

### **Traktandum 2**

#### **Protokoll der 31. GR-Sitzung vom 11. Januar 2012**

Das Protokoll der 31. Gemeinderatssitzung vom 11. Januar 2012 wird stillschweigend genehmigt und bestens verdankt.

### **Traktandum 3**

Der Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit ist nicht bestritten.

### **Traktandum 4**

Der Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit ist nicht bestritten.

### **Traktandum 5**

Der Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit ist nicht bestritten.

### **Traktandum 6**

#### **Neuzuzüger- Anlass**

#### **Ausgangslage**

Es ist folgendes Konzept für einen Orientierungsanlass von Neuzuzügern vorgesehen:

- Zweck:
- a) Vorstellen der Einwohnergemeinde (Organisation, Umwelt, Schule, Feuerwehr, Zivilschutz, Politik)
  - b) Vorstellen Kirch- und Bürgergemeinde
  - c) Vorstellen der Vereine
- Zielpublikum:
- alle im 2011 und bis dato in Obergerlafingen neu Zugezogene
  - grundsätzlich alle Interessierte
- Datum: 6. September 2012
- Veranstalter: Einwohnergemeinde Obergerlafingen
- Mitwirkende:
- Einwohnergemeinde
  - Kirchgemeinde
  - Bürgergemeinde
  - Schulleitung
  - Fw/Zivilschutz
  - Vereine
  - politische Parteien

**Beratung**

Der Gemeindepräsident rechnet mit rund 60 Personen, welche an diesem Anlass teilnehmen könnten. Thomas Mikolasek würde gerne an der Organisation mitwirken, was sehr begrüsst wird. Er nimmt ebenfalls an der Orientierung der Vereinspräsidien am 1. März 2012 zusammen mit Stefan Krieg teil.

Der Rat erklärt sich mit dem vorgeschlagenen Vorgehen und dem vorgesehenen Datum einverstanden.

**Traktandum 7****Mutationen: Demission Bianca Hager aus der Jugendkommission****Ausgangslage**

Frau Hager teilt mit Schreiben vom 14. Januar 2012 mit, dass sie per den 1. Februar 2012 von Obergerlafingen wegzieht. Der Wohnsitz ist Wählbarkeitsvoraussetzung für das Mitwirken in einer Kommission. Frau Hager ist für die PL Mitglied der Jugendkommission.

**Beschluss**

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Der Gemeinderat stellt gestützt auf die Mitteilung von Frau Bianca Hager fest, dass Frau Hager per den 1. Februar 2012 zufolge Wegzuges aus der Jugendkommission ausscheidet.
2. Der Gemeinderat dankt Frau Hager für die geleisteten Dienste herzlich und wünscht ihr an ihrem neuen Wohnort alles Gute.
3. Die PL wird gebeten, nach Rücksprache auch mit den anderen Parteien die Nomination umgehend an die Hand zu nehmen.

**Traktandum 8****Mitteilungen aus den Ressorts****Ressort Bau und Planung: Zimmermann Vreni**Ortsplanrevision und Siedlung Landwirtschaftsbetrieb Nussbaum Toni

Der Gemeindepräsident ruft in Erinnerung, dass Nussbaum Toni bis 2013 bezüglich seinem abgesprochenen Stall eine Lösung präsentieren muss. Urs Loosli teilt mit, dass die Ingenieur-Submission eingeleitet wurde. Es liege eine Offerte von E+B vor, wobei die BPK beschlossen habe, noch zwei weitere Büros offerieren zu lassen. Sobald der Ingenieur bestimmt sei, könne sicher vorab die Standortfrage Siedlung T. Nussbaum an die Hand genommen werden.

**Ressort Bildung: Zuber Marcel**Ausbau Schulhaus

Marcel Zuber: man befasse sich mit dem Ausbau des Schulhauses und erarbeite dazu ein Konzept. Dies beinhalte die Schaffung von mehr Schulraum.

Urs Loosli verweist darauf, dass in Bezug auf die Mehrzweckhalle seien verschiedene Renovationsarbeiten notwendig würden. Hysterie beim Dachausbau des Schulhauses sei

falsch am Platz. Ein Notfall liege hier nicht vor, die Bausubstanz garantiere den Erhalt zumindest für die nächsten 10 Jahre.

Der Rat ist sich darin einig, dass ein Gesamt-Ausbau- bzw. -Sanierungskonzept zu erstellen ist, das dann auch eine entsprechende Investitionsplanung erlaubt.

#### Spielgruppe Recherswil

Streitigkeiten innerhalb der Spielgruppenleitung Recherswil hätten zu einer Abwanderung nach Obergerlafingen geführt.

#### **Ressort Soziales: Müller Claudia**

##### Pflegefinanzierung

Abwicklung der Pflegefinanzierung über die Sozialregionen? GR Müller Claudia wird ersucht, dieses Geschäft mit dem Gemeindepräsidenten zu besprechen.

#### **Ressort Finanzen: Mikolasek Thomas**

##### Energienutzung

Die Energienutzung sei thematisiert und werde nächsten Samstag besprochen

#### **Ressort öffentliche Sicherheit: Mikolasek Thomas**

##### Löschwasserreserve

Der Gemeindepräsident weist nochmals darauf hin, dass die Löschwasserreserve grundsätzlich das Problem jeder Anschlussgemeinde sei, das jede Gemeinde selber lösen müsse und damit den Feuerwehrverbund nur mittelbar betrifft. Er bittet Thomas Mikolasek, im Feuerwehrrat entsprechend zu intervenieren und dann zu berichten.

#### **Ressort Umwelt und Werke**

##### Wasserverlust

Die Hauptleitung ab dem Pumpwerk ist geborsten, und zwar gerade unter der Strasse. Das hat zeitweise zu einem Wasserverlust von 500 m<sup>3</sup> pro Tag geführt, ein Verlust von über 200% des normalen Tagesverbrauches. Die Leitung ist nun abgeschaltet worden, so dass die Gemeinde aktuell über die Recherswil via die Leitung in der Schulhausstrasse versorgt wird.

#### **Traktandum 9**

#### **Legislaturziele, Termine, Projekte und Pendenzen**

#### **Traktandum 10**

#### **Diverses**

Schluss der Sitzung um 21.15 Uhr

Namens des Gemeinderates:

Der Gemeindepräsident:

Der Gemeindeschreiber:


